



**WIR LÖSEN IHRE  
BRENNENDEN PROBLEME  
BEI GABELSTAPLERN  
UND BAUMASCHINEN**

**Kidde Deugra –  
Ihr Plus bei der  
Brandbekämpfung**

- + kürzeste Reaktionszeit
- + sichere Brandbekämpfung
- + höchste Qualitätsstandards
- + optimale Anpassung
- + beste Referenzen

# Brandschutz-Zentrale

**Komponenten.** Brände in Industriebetrieben wirken sich oftmals drastisch auf die weitere Unternehmensführung aus. Produktionsstillstände, weiterlaufende Kosten sowie Kundenabwanderungen und Wettbewerbsnachteile zählen zu den Folgen eines Brandes mit entsprechender Betriebsunterbrechung.



**Kompakt:  
Löschmittel-  
vorrat.**

(Fotos:  
Kidde-Deugra)

Unternehmen, die sich gegen Brandschäden versichern wollen (dazu gehören Sachschäden und die finanziellen Folgen einer längeren Betriebsunterbrechung), müssen mit strengen Auflagen der Versicherungen rechnen. Umgekehrt können Betriebe mit vorbildlichen Sicherheits- und Brandschutzeinrichtungen schon mal eine spürbare Minderung der Versicherungsprämie erreichen. Eine nicht zu unterschätzende Gefahr bei Bränden in der Industrie geht dabei nach Einschätzung von Brandschutzexperte Kidde-Deugra beispielsweise von den betriebenen Nutzfahrzeugen wie z. B. Gabelstaplern aus. Hier bietet sich ein wirksamer Ansatz für die Optimierung des Brandschutzes.



**Auf einen Blick:  
Display für die Löschanlage. (Bild links)**

**Manuelle  
Handauslösung.  
(Bild rechts)**



## Brände im Betrieb und nach den Einsätzen

Nutzfahrzeuge sind viele Stunden, teilweise auch rund um die Uhr im Einsatz. Hohe Temperaturen an zahlreichen Komponenten sind die Folge. Die Hitzeentwicklung z. B. an Turbolader oder Auspuff liegt oberhalb der Zündtemperaturen vieler brennbarer Materialien. Die Gefahr, dass sich ein Fahrzeug entzündet, ist groß.

Ein technischer Defekt ist oft Ursache eines entsprechenden Schadens. Aber auch ohne einen technischen Defekt entstehen Brände schneller, als dies der Laie zunächst vermutet. Besonders in Betrieben, die mit leicht entzündbaren Stoffen arbeiten, tragen die eingesetzten Fahrzeuge sehr hohe Brandlasten. Leicht brennbare Stäube lagern sich in den Fahrzeugen ab und können sich an heißen Oberflächen leicht entzünden. Oft entstehen Brände erst einige Zeit nach dem Abstellen des Fahrzeugs – die Temperatur des Motors steigt ohne Kühlung des Ventilators zunächst noch an. Was besonders fatal ist, werden diese Brände zumeist doch eher zufällig entdeckt.

## Schnelles Reagieren gefragt

Bei einer Entzündung im Motorraum wird der Entstehungsbrand meistens zu spät bemerkt. Bei der Entdeckung des Brandes ist bereits der kritische Zeitpunkt erreicht. Noch ist der Brand durch den wenig vorhande-

**Schützenswert: hochwertige Baumaschinen.**



nen Sauerstoff gehemmt. Durch das Öffnen der Motorraumabdeckung intensiviert sich der Brand schlagartig. Löschen mit Handfeuerlöschern bleibt meistens erfolglos. Bis zum Eintreffen der Feuerwehr breitet sich der Brand weiter aus. Der Zeitraum Entstehung, Entdeckung und Löschung ist bestimmend für die Schadenshöhe. Die einzige Möglichkeit, Schäden und hohe Verluste zu minimieren, ist eine sehr schnelle Detektion und ein sofortiges Löschen des Entstehungsbrandes.

### Drei Bausteine des Löschkonzeptes

Kidde-Deugra bietet für die beschriebenen Szenarien Lösungen mit dem technischen Erfahrungsschatz aus mehr als 50 Jahren erfolgreicher Brandbekämpfung an Fahrzeugen an. Die bordfesten Feuerwarn- und Löschanlagen sorgen nach Unternehmensangaben umgehend für höchste Sicherheit.

Kidde-Deugra-Anlagen bestehen aus dem Melde- und Auslösesystem sowie dem Löschesystem. Die Anlagen sind grundsätzlich so ausgelegt, dass ein Entstehungsbrand im Motorraum automatisch und direkt abgelöscht wird. Die Automatik ist immer wirksam, da die Anlage direkt mit der Batterie verbunden ist – beim Fahrzeug, das sich im Einsatz befindet, genauso wie beim unbesetzten, stehenden Fahrzeug. Das Löschesystem kann jedoch auch per Handauslöseschalter am Steuergerät aktiviert werden oder optional über einen externen Handauslöseschalter. Ein typisches Melde- und Auslösesystem von Kidde-Deugra besteht aus einem Steuergerät mit Nothandschalter und Detektoren, bei Bedarf mit zusätzlichen externen Handauslöseschaltern. Jedes System lässt sich auf die individuellen Einsatzbedingungen anpassen.

### Sicher und wirtschaftlich

Das Löschesystem besteht aus einem Löschmittelbehälter inklusive Zündkörper und der zweckmäßig angeordneten Löschleitung. Das Löschmittel wird extrem schnell über ein perforiertes Löschrohr oder Pulverdüsen versprüht. Innerhalb weniger Sekunden nach Ausbruch eines Brandes und nach Erreichen der voreingestellten Alarmtemperatur spricht der Detektor an.

Das Brandsignal wird im Steuergerät verarbeitet und führt zur Aktivierung des Zündkörpers, der wiederum das Ventil des Löschmittelbehälters schlagartig öffnet – das Löschmittel schießt über die Löschleitung in den zu schützenden Bereich. Die Anlagen sind besonders wirtschaftlich zu unterhalten. Die Löschmittelbehälter sind wiederbefüllbar und auch die Detektoren sind im Regelfall nach Unternehmensangaben nach einem Brand ohne Nachbearbeitung weiter verwendbar.

# HOCHWERTIGES KRANZUBEHÖR



TAU-6



ALPHA

VICTOR & 4 ROMEDS



OSCAR



7551



JULIET

- Getriebeendschalter
- Funkfernsteuerungen
- Hängetaster
- Endschalter
- Fußschalter
- Kransitze
- Schleifringübertrager
- Sicherheitsschalter
- Steuerknüppel
- Windmesser

CEMAT 2011  
Halle 12, Stand C28

TOC Europe 2011, Antwerpen  
Stand D36

[WWW.TER-DEUTSCHLAND.DE](http://WWW.TER-DEUTSCHLAND.DE)

TER CESKA Pekarska 12, 155 00 Prag 5, die Tschechische Republik  
Tel: +420 251 555 230 FAX: +420 251 613 310 GSM: +49 176 80 15 14 32